

Juni 2023

SO. VIELE. VERÄNDERUNGEN!!! Jeden Monat von Januar bis Oktober... so wie geplant natürlich, aber trotzdem SO VIELE VERÄNDERUNGEN!!

Als ich diese Zeit plante (schon im Frühjahr 2022!), wurde ich von Führungskräften ermutigt, zwischen den Rollen des akademischen Dekans bei Cornerstone und des Rektors von EastWest eine Pause einzulegen. EastWest bot mir freundlicherweise an, frühzeitig zu kommen, um mich in meinem neuen Zuhause einzuleben und es in den letzten sechs Monaten als Basis zu nutzen. Bei WEC umfasst ein Sabbatjahr in der Regel das Lernen, den Kontakt mit der Heimatgemeinde, Familie und Freunden sowie Zeit zum Ausruhen, Erfrischen und Vorbereiten für die nächste Etappe der Reise. Hier ist ein kleiner Einblick:

Im **Oktober** war ich in Korntal (in dieser Zeit habe ich in Birgits Wohnung gewohnt), ich hatte Zeit mit meinem Kernteam (die Gruppe von reizenden Damen, die mich in der Kirchengemeinde repräsentiert und vertritt. Applaus für Beate, Birgit, Esther, Karin, Reinhild und Ulrike!!!) und konnte Beziehungen zu Menschen aus der Gemeinde pflegen. Höhepunkte dieser Zeit waren außerdem ein Besuch bei Magdalene und Traugott in Fürstenfeldbruck, sowie Mithilfe bei der Weinernte.

Den **November** habe ich in den USA verbracht. Ich plante meinen zweitletzten Studienkurs dort abzuschließen, aber es wurde mir bewusst, wie müde ich war. Gott hat mich in dieser Zeit an den richtigen Platz zu meinen Freunden Joanie und Dennis geführt, die sich umfassend und liebevoll um mich gekümmert haben. Höhepunkte dieser Zeit waren ein Besuch in Biltmore, ein Urlaubswochenende in Hendersonville und eine Fahrt über die Panoramastraße Blue Ridge Parkway. Weitere Fürsorge und auch gute Impulse für das Studium erlebte ich während eines Besuches bei Bob und Sue. Die Höhepunkte dieser Tage waren Thanksgiving, ein Besuch des "Jan Karon Museum" (bekannt aus der Reihe der Mitford-Bücher), Fresken in malerischen Kirchen, die ich bestaunen durfte und Weihnachtsbeleuchtung. ☺

Dann ging die Reise weiter nach Australien, dort verbrachte ich den **Dezember** mit meiner Familie – meinem Bruder Nigel, meiner Schwägerin Rebecca und meinen beiden Nichten Letitia und Jacinta. Es ist wohl überflüssig zu erwähnen, dass es ein besonderer Höhepunkt war, Weihnachten mit meiner Familie zu feiern, nachdem ich das so viele Jahre nicht tun konnte. Ich habe es auch geschafft für insgesamt drei Geburtstage innerhalb der Familie dort zu sein. ☺ Rebecca wurde 60 und auch Nigel und Jacinta haben ihren Geburtstag im Januar gefeiert, bevor ich mich auf den letzten Abschnitt meiner Reise heim nach Neuseeland gemacht habe.

Am 5. **Januar** kam ich in Neuseeland an. Am 07. Januar hat mich Covid erwischt und ich war für eine Woche in Quarantäne. Es ging mir jedoch gut genug, um in dieser Zeit meine Kisten auszupacken und alles in die verschiedenen Räume und Schränke meiner neuen Wohnung zu verfrachten.

In den darauffolgenden Monaten kaufte ich einige Möbel, Pflanzen, ein Auto und diverse Haushaltsgegenstände. Ich konnte auch nach Tauranga fahren und einige

## Renata's Rundbrief

Dinge abholen, die ich dort von meinen Eltern eingelagert hatte. So langsam sieht mein neuer Platz wie mein Zuhause aus.

Ich habe ausserdem meine Abschlussarbeit für meinen Abschluss als „Educational Specialist“ abgeschlossen. Es handelte sich um eine unabhängige Studie unter hervorragender Betreuung durch Ralph Enlow und Input von Bob Ferris. Beide dieser Herren sind sehr erfahren in der Mission und der theologischen Ausbildung und sprechen darum sehr direkt in mein Leben und meine neue Rolle hinein. Ich bin so gesegnet durch Menschen, denen es ein Anliegen ist mich gedeihen und aufblühen zu sehen! 😊

Was ist die Rolle? Ich werde Rektor des Eastwest College for Intercultural Studies! Das bedeutet, dass ich für 17 Mitarbeiter, die Schülerschaft und Freiwillige verantwortlich bin, die uns in der Schule unterstützen. Die Rollenübergabe begann Anfang Juni und in den letzten 2 Wochen lernte ich, wie die Schule hier in Neuseeland funktioniert. Die offizielle Übergabe fand am 13. Juni statt.

Bitte betet:

- weiterhin für die Einarbeitung in meine neue Rolle
- dass ich weiter gute Beziehungen mit Mitarbeitern aufbaue

Dankt Gott mit mir:

- für eine Woche Debriefing (Auswertung und Neuausrichtung) im Piringa-Zentrum (einer Einrichtung für interkulturelle Mitarbeiter im Reich Gottes, siehe Internetseite für mehr Informationen <https://www.piringa.org.nz/>)
- für gute Freunde auf der ganzen Welt
- Dass ich meine Studien abschliessen konnte
- für bewahrte Reisen in den letzten Monaten
- dass es gut gelungen ist, mein neues Heim hier in Neuseeland einzurichten
- für ein klasse Mitarbeiterteam hier am “Eastwest College”

Ich freue mich auf die Freuden und Herausforderungen, die die neue Aufgabe mit sich bringen wird, weil ich weiß, dass der, der mich gerufen hat treu ist!

Seid gesegnet!

Renata

BILDER auf den nächsten Seiten!

Renata's Rundbrief

Grape harvest

Bodensee

Chimney Rock

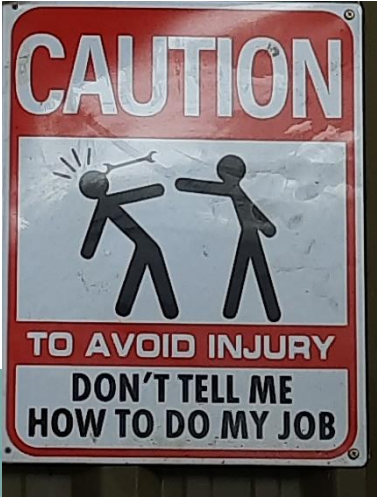
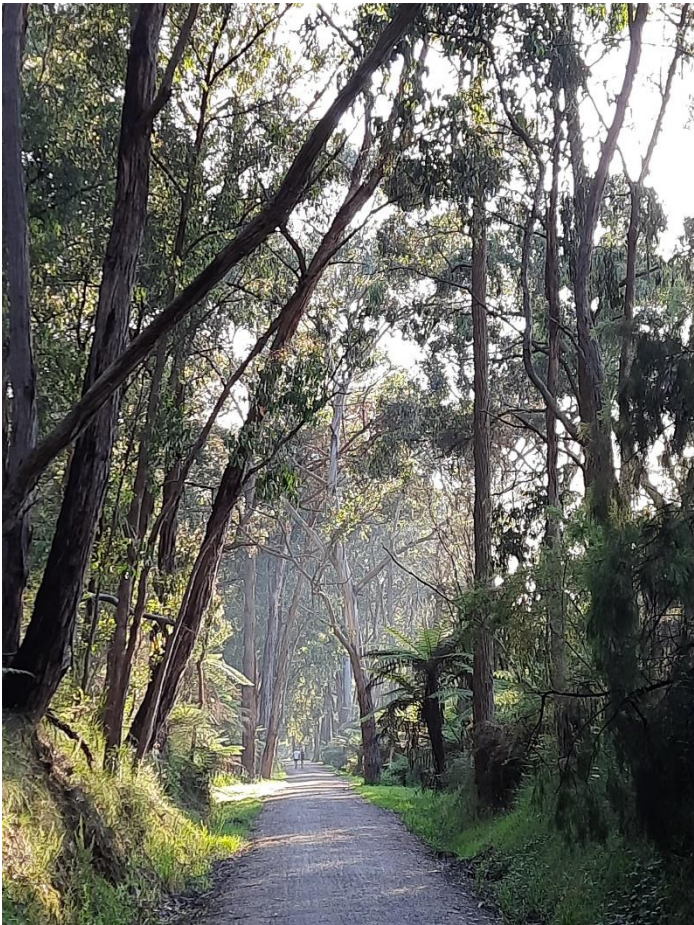
Biltmore Grounds



Bethabara, NC



Renata's Rundbrief

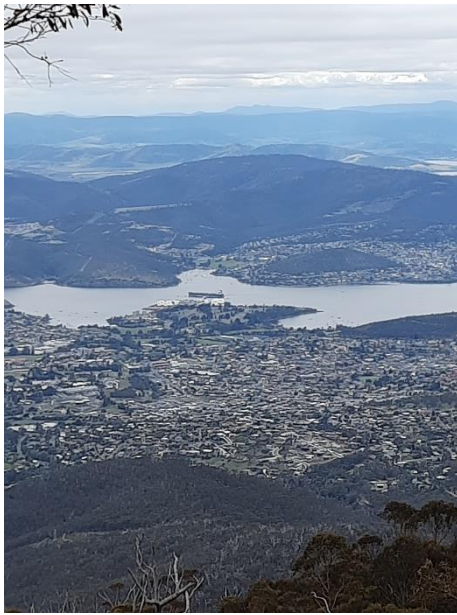


Walking Trail behind my brother's house

Launceston, Tasmania

Speaking at Graduation – Worldview, Tasmania

# Renata's Rundbrief



Hobart, Tasmania



Powhiri at Eastwest

Cardboard Cathedral, Christchurch



Rainbow outside my house



The most recent addition to my home: a native Kauri wood pew. From Holy Trinity, Ngaruawahia. The church burned down in June 1995, so the seats bear slight ash burn marks!

